Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Salzgewinnung im Oberbergamtsbezirk Halle, 4. Kalenderviertelj ahr 1901. Steinsalz: Neuförderung 78 056 t (gegen 1900 — 5682 t), Absatz 61,005 t (— 5212 t), Bestand am Vierteljahrsschlusse 1523 t (— 1250 t); Kalisalz: Neuförderung 480,936 t (— 14,243 t), Absatz 264 417 t (+ 26,479 t), Bestand 15,829 t (+ 5947 t); Siedesalz: Produktion 27,208 t (— 2231 t), Absatz 26,337 t (— 1051 t), Besfand 7153 t (+ 3338 t); Vieh- und Gewerbesalz: Produktion 2168 t (— 81 t), Absatz 2049 t (— 149 t), Bestand 375 t (+ 162 t). Es waren Werke im Betriebe: 10 (10) auf Steinsalz, 9 (7) auf Kalisalz, 6 (6) auf Siedesalz. Die Belegschaft war mit 6647 um 444 höher als im 4. Vierteljahr 1900.

— Hallesche Maschinenfabrik und Eisengiesserei. Der Aufsichtsrath beschloss, der auf den 19. März festgesetzten Hauptversammlung die Vertheilung einer Dividende für 1901 von 28 Prozent (Vorj. 36 Proz.) bei ebenso reichlichen Abschreibungen wie im Vorjahre vorzuschlagen.

Koblenz, 18 Febr. Vor dem Amtsgerichte Ehrenbreitenstein fand heute Prüfungstermin statt, betreffend die angemeldeten Forderungen an die Konkursmasse der Fabrik feuerfester und säurefester Produkte in Vallendar. Die Forderungen erster Klasse wurden anerkannt, jedoch wurde ihr Vorrecht bestritten; die Forderungen zweiter und dritter Klasse (Gemeindesteuern, Handelskammerbeitrag, Versicherungsbeiträge etc.) wurden bestritten. Die aus dem Kurssturze der Aktien resultirenden Forderungen wurden sowohl von der Konkursverwaltung als auch von dem Vertreter des Direktors Bosing bestritten. Der Konkursverwalter erstattete Bericht über den gegenwärtigen Stand der Masse. Die Firma Siemens in Dresden, die die Werke übernahm hat für den Fiskus ebenfalls 410,000 M. gezahlt. Die Aussenstände betragen ungefähr 900,000 M. Die Schadenersatzansprüche, die in Höhe von 5—6 Mill. geltend gemacht wurden, hofft der Redner durch einen Prozess mit einer Firma zu erledigen. Die vorhandenen flüssigen Gelder werden verzinslich angelegt.

— Das Kammergericht hat in Sachen der Verpflichtung aus den Zeichenscheinen zur Erhöhung des Grundkapitals der Preussischen Hypothekenaktienbank das Urtheil des Landgerichts I Berlin abgeändert und dahin erkannt, dass die durch die Zeichenscheine übernommenen Verpflichtungen zu Recht bestehen und durch die Behauptung der Verleitung zur Zeichnung durch Irrthum oder Betrug nicht beseitigt werden können. Es ist damit also die Rechtsauffassung des Reichsgerichts für die Verpflichtung aus den Zeichenscheinen bei der Gründung auch für die Grundkapitalserhöhung als platzgreifend anerkannt. Es wurde bei der Urtheilsverkündung hervorgehoben, dass in diesen Prozessen über einen etwaigen Schadenersatzanspruch des Aktienzeichners gegen die Preussische Hypothekenaktienbank nicht entschieden sei, weil ein solcher Anspruch in erster Instanz nicht geltend gemacht wäre.

Der seit fast 8 Jahren zwischen der Continental Caoutchouc- und Guttapercha-Co., Hannover, und der Hannov. Gummi-Kamm-Co, Akt.-Ges., Limmer vor Hannover, gegen die Firma Hölter & Hartmann, Frankfurt a. M, bezw. Friedrich Veith, Offenbach a. M., geführte Streit, ob die von den beiden genannten Fabriken hergestellten pneumatischen Reifen unter das Patent 61,694 fallen, ist vom ersten Senat des Reichsgerichts zu Gunsten der genannten Fabriken entschieden worden, indem der Senat die Revision kostenpflichtig zurückwies und das Urtheil der Vorinstanzen bestätigt hat.

— Herbrand Waggonfabrik. Von der Verwaltung wird mitgetheilt, dass sich im bisherigen Verlauf des neuen Geschäftsjahres der Umsatz weiter verringert hat und zwar gegen das Vorjahr um nahezu die Hälfte, so dass die Arbeiterzahl eine dementsprechende Einschränkung erfahren hat. Gegenwärtig sei indess ein nennenswerther Bestand an Aufträgen vorhanden. — Die Aktien erlitten gestern einen Rückgang um 7 Proz.

— Die Königsberger Walzmühle hat 1901 47,250 t (im Vorj. 53,800 t) vermahlen und als Reingewinn 54,983 M. (3,6,126 M.) erzielt. Die Dividende beträgt 4 Proz. (V. 13 Proz.).

— Die Bremer Cigarrenfabriken vormals Biermann & Schörling vertheilen 9 Proz. (Vorj. 10 Proz.) Dividende.

— Berliner Jutespinnerei und Weberei, Stralau. Das abgelaufene Semester schliesst noch mit einem weiteren Verlust ab. Der Gang des Geschäftes im zweiten Semester hat sich aber bisher derart entwickelt, dass sich beim Jahresabschluss voraussichtlich eine Verbesserung ergeben dürfte.

— Dividenden. Für die Reichsbank soll wie verlautet die Dividende mit 6¼ Proz. in Vorschlag gebracht werden. — Die Frankfurter Bank schlägt 8½ Proz. vor (V. 8½ Proz.). — Mecklenburgische Hypotheken- und Wechselbank 11 Prozent, 200,000 M. sollen dem Reservefonds II und 50,000 M dem Beamtenpensionsfonds überwiesen werden. — Der Verwaltungsrath der Oesterreichischen Kreditanstalt beschloss eine Dividende von 28 Kr., eine ausserordentliche Reserve von 60,000, einen Gewinnvortrag von 148,0[illegible] von einem Reingewinn von 9,885,000. Abgeschrieben werden 276,416 für die Veruntreuung in Prag. Königsberger Vereinsbank 6 Proz. (V. 6½ Proz.). Essener Bankverein 6 Proz. (V. 8 Proz.). — Magdeburger Strassenbahn 6 Proz. — Leipziger Kreditbank 6 Proz. — Die Erdmannsdorfer Akt.-Ges für Flachsgarn-Maschinen Spinnerei und Weberei dürfte 4 Proz. (V. 4½ Proz.) vertheilen. Die Aussichten seien gut.

Rio de Janeiro 17. Febr Wechsel auf London 12⁹/₁₆.

— Zahlungseinstellungen. Die Preussischen Kunstmühlenwerke von Herm. Tessmer in Danzig haben ihre Zahlungen eingestellt Die Passiva betragen ca. 600,000 M. Die Schwierigkeiten werden auf Uebernahme grosser Bürgschaften für Verwandte zurückgeführt.

Wolle. Baumwolle.

Bremen, 18 Febr Baumwolle. Stetig. Upland middl. loco 44 ⁹/₁₆.

Bradford, 17. Febr. Wolle fest aber ruhig. Garne behauptet, mehr Geschäft. Händler und Spinner beschäftigt Abwickelung alter Kontrakte.

Liverpool, 18. Febr. Baumwolle. Umsatz: 6000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Williger.

Amerikan. good ordinary Lieferungen: Stetig. Febr. 4²⁸/₆₄—4²⁷/₆₄ Verkäuferpreis, Febr.-März 4²⁷/₆₄ Käuferpreis, März-April 4²⁶/₆₄ do., Mai-Juni 4²¹/₆₄ do., Juni-Juli 4²⁰/₆₄ do., Juli-Aug. 4²⁷/₆₄ do., Aug.-Sept. 4¹⁰/₆₄ 4¹⁰/₆₄ do, Sept.-Okt. 4²⁶/₆₄ Verkäuferpreis, Okt.-Nov. 4¹⁰/₆₄ d. do.

Manchester, 18. Febr. 12r Water Taylor 5, 20r Water Leigh 6½, 30r Water courante Qualität 7½, 30r Water bessere Qualität 7¾, 32r Mock courante Qualität 7¼, 40r Mule Mayall 7⅝, 40r Mule Wilkinson 8¼, 32r Warpcops Lees 7, 36r Warpcops Rowland 7⅝, 36r Warpcops Wellington 7¾, 40r Double Weston 8⅜, 60r Double courante Qualität 11⅝, 32r 116 yards 16⅝x16 grey printers aus 32r/40r 12¼. Fest.

Sämereien.

Petersburg, 18. Febr. Hanf loco — —. Leinsaat loco 20,50.

Chemische Produkte.

London, 17. Febr. Chilesalpeter ord. 10 sh. 3 d., raff. 10 sh. 4½ d.

Schiffsnachrichten.

Bewegungen der Reichs-Post-Dampfer der Deutschen Ost-Afrika-Linie. Kurfürst, auf Heimreise, 18. von Vlissingen. Bremen 18. Febr. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd. Kaiserin Maria Theresia 19. in New York. Prinzess Irene 18. von Ostasien in Hamburg. Roland 17. von Oporto nach Brasilien. Lahn 17. von Gibraltar nach New York.

Forman — vorzügliches Schmutzfernmittel!

Seidenstoffe Sammte, Velvets. von Elten & Keussen, Fabrik u. Handlung Krefeld. Man verlange Muster.

Bekanntmachung.

Fernsprechanschlüsse, welche bei der nächsten Erweiterung der Stadt-Fernsprechvermittelung in Naumdorf (Saalkreis) ausgeführt werden sollen, sind bis 1. März bei dem Postamte hierselbst oder bei der Kaiserlichen Ober-Postdirection in Halle (Saale) anzumelden. Die Anmeldeformulare können bei dem hiesigen Postamte kostenfrei bezogen werden.

Anmeldungen, die nach dem oben angegebenen Zeitpunkte eingehen, werden während des nächsten Baualschnitts nur gegen Erstattung der durch die verspätete Anmeldung erwachsenden Mehrkosten erledigt werden.

Naumdorf (Saalkreis), 17. Februar 1902.

Kaiserliches Postamt.

Mantner.

Um Mittheilung des gegenwärtigen Aufenthaltsortes des am 26. Dezember 1865 zu Sangerhausen geborenen Steinmetz Robert Storff wird ersucht. 3 J 36/02.

Halle a. S., den 10. Februar 1902.

Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Zur Vermiethung der Turnhalle auf dem hiesigen Rathplatze zur Benutzung als Schanklokal während der im Jahre 1902 auf

den 20. und 21. März,
„ 19. „ 20. Juni,
„ 8. „ 9 September und
„ 23. „ 24. Oktober

fallenden Vieh- und Krammärkte unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen wird Termin auf

Dienstag den 25. Februar 1902, Vormittags 10 Uhr

im Zimmer Nr. 73 des Sparkassengebäudes, Rathhausstraße 1, I., anberaumt, zu welchem Reflektanten hierdurch eingeladen werden.

Halle a. S., den 12. Februar 1902.

Der Magistrat.

Staude.

Bekanntmachung.

1. In der Zeit vom 1. bis 16. Februar 1902 sind nachstehende Gegenstände als gefunden hier abgegeben resp. angemeldet worden:

1 Städriger Handwagen, 1 Haarbürste in Futteral, 1 schwarzer Muff, 1 Spazierstock mit Hirschhornkrücke, 1 brauner Pelzmuff, 1 Paar blaue Damenhandschuhe, 2 Portemonnaies mit Inhalt, 1 roth und grün karrirtes Frauentuch, 1 schwarzer welcher Filzhut, 1 gestrickter Männerstrumpf, 4 Bremscheeren und 1 Haarbürste, 1 goldenes Armband, 1 goldener Damenring mit hellem Stein, 1 Regenschirm, 1 Dreibiss Korallenhalskette, 1 Paar Gummischuhe, 1 gerupfte Gans, 1 schwarzer Regenschirm mit graubschwarzer Krücke, 1 weisses Kettenarmband, 1 Damenportemonnaie mit Inhalt und Fahrbillet.

2. In derselben Zeit sind als verloren hier angemeldet:

1 grüner Arbeitsbeutel mit Handschuh, 1 goldene Damenuhr mit langer Stahlkette, 1 goldene Damenuhr mit langer Kette, 1 brauner Winterüberzieher mit schwarzem Sammetkragen, 4 Loose der preußischen Lotterie, 1 Siegelring gez. M. Hoffmann, 1 goldener Trauring gez. E. W. 17. 5. 99, 1 Portemonnaie mit ca. 29 M, 1 goldene Damenuhr mit kurzer goldener Kette und Medaillon, 1 Portemonnaie mit ca. 14—15 M und 2 Schlüsseln, 1 brauner Bibermuff mit Handschuh.

An die unbekannten Eigenthümer der unter Nr. 1 verzeichneten Gegenstände ergeht hiermit die Aufforderung zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerken, daß, wenn eine solche nicht innerhalb der nächsten 12 Monate erfolgt ist, hinsichtlich der nicht reklamirten Gegenstände nach Maßgabe des § 83 der Ministerial-Dienstanweisung, betreffend die polizeiliche Behandlung der Fundsachen vom 27. Oktober 1899 verfahren werden wird.

Bezüglichte Auskunft wird während der Dienststunden im Polizei-Sekretariat IV, Rathhausstr. 19, Zimmer Nr. 56, ertheilt.

Halle a. S., den 17. Februar 1902.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Fleisch- und Backwaaren, sowie an Butter, Eiern und Käse für die städtische Siechenanstalt und das Kinderasyl auf die Zeit vom 1. April 1902 bis 31. März 1903 soll vergeben werden. Es werden voraussichtlich gebraucht:

A. an Fleischwaaren:

Rindfleisch	2800 kg	Geräucherter fetter Speck	200 kg
Hammelfleisch	1500 „	Roher Schinken	25 „
Schweinefleisch	1000 „	Gekochter Schinken	25 „
Kalbfleisch	300 „	Frische Wurst	500 „
Gehacktes Fleisch	200 „	Geräucherte Wurst	150 „
Schweine-Pökelfleisch	200 „	Bratwurst	200 „
Geräucherter Bauchspeck	200 „	Rollmopfe	70 „
Rindsleber	20 „	Knackwurst	50 „
Rindertalg	180 „	Cervelatwurst	10 „
Schweineschmalz	350 „		

B. an Backwaaren:

Roggenbrot	16000 kg	Kuchen	200 kg
Semmel	10000 „	Weihnachtsstollen	50 „

C. an Butter, Eiern, Käse:

Tischbutter	1600 kg	Eier	5000 kg
Kochbutter	300 „	Käse (Kuhkäse im Stücken von mindestens 125 Gramm)	1500 „

Die Lieferungsbedingungen liegen im Geschäftszimmer der Armenverwaltung, Rathhausstraße 1, 2 Treppen, Zimmer 82, zur Einsicht aus.

Angebote, als solche bezeichnet und verschlossen, sind bis spätestens zum 6. März cr., Abends 6 Uhr einzureichen. Die Eröffnung derselben findet am 7. März, Vorm. 11 Uhr im vorgenannten Geschäftszimmer in Gegenwart der etwa erschienenen Bewerber statt.

Halle a. S., den 12. Februar 1902.

Die Armendirektion.

Pütter.

Bekanntmachung.

Anträge auf Genehmigung hypothekarischer Darlehne aus den Mitteln der städtischen Sparkasse werden ohne Vermittler während der Dienststunden in den Geschäftsräumen der Sparkasse entgegengenommen. Auch wird jede gewünschte Auskunft über die Bedingungen, unter denen hypothekarische Darlehne gewährt werden, dort bereitwilligst ertheilt.

Halle a. S., den 1 Februar 1902

Das Direktorium der städtischen Sparkasse.

Elze.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S., Merseburger Straße 3 (jetzt 2) und Prinzenstr. 12 belegene, im Grundbuche von Halle a. S. Band 69 Blatt Nr. 2490 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Rentiers Hermann Recke eingetragene bebaute Grundstück, Kthbl. 4 Parz. 610/5, 611/5, 612/5 von 9 ar 84 qm

am 17. April 1902, Vormittags 9½ Uhr

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Kl. Steinstr. 7, II, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück Art. 1184 Grundsteuermutterrolle, Nr. 4849 der Gebäudesteuerrolle) ist mit 8175 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 31. Januar 1902 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 10. Februar 1902.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung 7.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S., Kurfürstenstraße 80 belegene, im Grundbuche Band 154 Blatt Nr. 5476 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Bauunternehmers Wilhelm Böhlert eingetragene bebaute Grundstück Kthbl. 11, Parz. Nr. 2451/5 von 5 a 01 qm

am 22. April 1902, Vormittags 9½ Uhr

durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Kl. Steinstr. 7, II, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück, Artikel 4259 der Grundsteuermutter-Rolle und Nr. 5454 der Gebäudesteuer-Rolle, ist mit 2250 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 7. Januar 1902 in das Grundbuch eingetragen.

Halle a. S., den 14. Februar 1902.

Königliches Amtsgericht. Abtheilung 7.

Zwangsversteigerung.

Am Donnerstag den 20. d. Mts., 3 Uhr Nachmittag, versteigere ich in Halle a. S., Grünstraße 29, das gesammte Schriftmaterial einer größeren Druckerei (Neues Pariser System) sowie die dazu gehörigen Setzerpulte öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung. Der Verkauf findet unwiderruflich statt.

Liebau, Gerichtsvollzieher f. A.

Die Hollmig'sche Stärkefabrik in Trotha,

Bahnhofstraße Nr. 3, wird Dienstag den 25. Februar Vorm. 10 Uhr auf dem hiesigen Königl. Amtsgericht, Zimmer Nr 31, meistbietend versteigert.

J. Kd. Peuschel, Concursverwalter.

Im Handelsregister, Abtheilung B Nr. 13, betreffend Halleisches Kohlenwerk, Gesellschaft mit beschränkter Haftung zu Halle a/S. ist Folgendes eingetragen:

An Stelle von Wilhelm Schäblich ist der Kaufmann Friedrich Siewert zu Halle a/S. zum Geschäftsführer bestellt.

Halle a/S., den 12. Februar 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Im Handelsregister, Abtheilung A Nr. 13, betreffend die offene Handelsgesellschaft Carl Winkelmann in Halle a/S., ist Folgendes eingetragen:

Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Gesellschafter Rudolf Steubing ist alleiniger Inhaber der Firma, welche jetzt Rudolf Steubing lautet.

Halle a/S., den 12. Februar 1902

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

In dem Concursverfahren über das Vermögen der Frau Wwe. Louise Hilliger geb. Stecke in Unterteutschenthal soll die Schlussvertheilung stattfinden. Die Forderungen der zu berücksichtigenden, nicht bevorrechtigten Gläubiger betragen Mark 5406.09, die verfügbaren Gelder betragen Mk. 1397,95, wovon noch die Gerichts- und Verwaltungskosten zu zahlen sind.

Halle a/S., den 18. Februar 1902.

Albert Brand, Concursverwalter.

Bäckerei in Dessau, jährlicher Umsatz 24.000 M. Preis 28.500 M. Miethsertrag 600 M. bei 5—6000 M Anzahlung sofort zu verk.

Carl Bösener, Dessau, Böhmische Straße 65.

Verk. altershalber mein in Prov. Sachsen, 1—1½ Bahnstd. v. Leipzig u. Halle gel., mit at. Rehjagd versehenes

Rittergut mit Brennerei, ca. 685 Morgen, einschl. leb. u. todt. Inv. — Mitbeherr. à Ltr. 13 Pfg. — Pr. 200,000 Mark, Anz. 50—100,000 Mark.

Ausk. erth. unter Fol. 515

Wilh. Hennig & Co., Dessau.

Todesfall h. sofort zu verk. e.

Schlossgut, ca. 852 Ma., mit Brennerei, nahe Schnellanstat. a. d. L. Berlin-Breslau, einschliesslich Inventar

jetzt 80,000 Mk. billiger,

für 250,000 Mk. bei 50,000 Mk. Anz. Ausk. erth. unter Fol. 374

Wilh. Hennig & Co., Dessau.

Pass. f. pens. Offiziere, Rentiers rc., zur Geflügelzucht uiw.

20 Klm. Bahn — 15 Klm. Chausseeverbdg. von Halle, wo sich höhere Schulen befd., ist e. schuldenfr.

hochherrschaftl. **Landhaus**, mit 2½ Morgen Garten, unterm Selbstkostenpreis für 35,000 Mark bei 5—10,000 Mark Anz. sofort zu verk. Auskunft erth. unter Fol. 522

Wilh. Hennig & Co., Dessau.

Grundstücks-Verkauf.

Mein am Schlossberg Nr. 234 hier belegenes Grundstück, geeignet für eine kleine Oekonomie, auch zu jedem anderen gewerblichen Geschäft passend, bestehend aus einem zweistöckigen Wohnhaus mit Thoreinfahrt, Scheune, zwei Stallgebäuden, Brunnen im Hofe und kleinem Garten, bin ich willens, zum 1. April d. Js. oder später zu verkaufen. Reflektanten wollen sich mit mir in Verbindung setzen.

Löbejün. Wilhelm Berger.

Dampfbrauerei

mit Mälzerei in Thüringen, Ausstoß ca. 4000 hl, mit eigenem Anschluß und 20 Acker Feld und Wiese, unter denkbar günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Gefl Offerten unter 1990 W. durch die Exped. dieser Ztg. erbeten.

Ludwig Wuchererstraße 60,

Ecke Kaiserstraße,

Henriettenstraße 7,

Ecke Hermannstraße,

will ich verkaufen. Franz Zinke.

Kleines Geschäftshaus

in Halle a. S., in der Nähe des Marktes, mit schönem, großen Laden und Geschäftskeller, in dem flotter Produkten- und Fischeinbierhandel betrieben wird, für 25,000 Mark zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Auskunft ertheilt

Frau Wittwe Mendorf, Schmeerstraße 12.

Kauf oder Betheiligung.

Erfahrener Kaufmann sucht sich an einem nachweislich rentablen Unternehmen mit Kapital zu betheiligen event. ein solches zu kaufen. Gefällige Offerten unter A. E. 6141 an Rud. Mosse, Erfurt, erbeten.

Flottes Restaurant

auf Bierpacht zu übernehmen gesucht. Zu erfragen bei Herrn Bäckermeister Kühl, Harz 44.

Hypotheken-Capital

10 Jahre fest, bis 60% der Taxe für Halle und Vororte.

M. Oberlaender,

Bank-Commission.

Gr. Ulrichstr. 27. — Tel. 1149.

75,000 Mark

getheilt auf I. Hypotheken zu vergeben. Offerten unter B. v. 3322 an Rud. Mosse, Brüderstraße.

Gesucht

30,000 Mk. II. Hypothek

auf Fabrik-Etablissement, versichert mit 179,000 Mk. (ohne Ländereien) I. Hypothek 40,000 Mk. Offerten unter 2002 L. an die Exp. d. Ztg.

15,000 Mark

auf erste mündelsichere Hypothek zum 1. April d. J. zu leihen gesucht. Gefl. Offerten unter U. 5214 an die Exped. d. Ztg.

7000 Mark zu 4%

auf erste mündelsichere Ackerhypothek per 1. April 1902 zu leihen gesucht. Off. unter 1992 A. Exp. d. Z. erb.

Geschäftsmann, 40 J. bittet hochherzige Dame um ein Darleben von 100 Mk. Offerten unter Ks. 925 an die Exped. dieser Ztg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19020219049/fragment/page=0001

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg. für Halle 25 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg. für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Bratos Sprach-Institut „Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenfrei. **Schulstrasse 3/4.** Telephon-Anschluss 1125. **Miss Alexander**

Einzel-Unterricht
für Herren und Damen in Schönschrift, Kaufmännischer und landwirthschaftlicher Buchführung, Korrespondenz, Wechselkunde, Stenographie und Maschinenschreiben ertheilt **Frau Wehmer.** Poststraße 1.

Bücherrev. C. Giesegauth's Handels-Lehranstalt, Halle, Sternstraße 10. Nützwürdige vollständige Ausbildung für das Contor, Einzelunterricht in Buchführung, Correspondenz, Stenographie, Schönschrift, Sprachen, Schreibmaschine 2c. Prospekte. Beginn täglich. Stellenvermittelung. Pension. Herren- und Damen-Abtheilung.

Akademischen Unterricht im Pianospiel ertheilt in deutscher und englischer Sprache Anfängern und Vorgeschrittenen **A. Dreyler,** Musiklehrer, Anhalterstr. 17, II. r.

Klavier-Unterricht
ertheilt Frau **M. Benkenstein,** Bismarckstraße 26, Schülerin von Herrn Professor Reubke.

Offene Stellen.

Männliche.

Stadt-Reisender
für Halle a. S. sofort gesucht. Zu melden Vormittags 8—9 Uhr **Leipzigerstraße 8, I.**

2 tüchtige Kaufleute
zum alsbaldigen Antritt sucht **Glimm,** Justizrath. b

Gelernter Schmied
oder Schlosser, welcher Dampfkessel heizen und Maschine führen kann, Nebenarbeiten übernimmt, gesucht **Schönbrodt'sche Ziegelei,** Nietleben. b

Einen Sattlergehilfen
auf Polster- und Geschirrarbeit sucht **F. Wanicke,** Mücheln. c

3 herrschaftl. led. Diener
1. März und 1. April gesucht durch **Binnewitz,** Inh. Friedrich Gareis, Stellenvermittler, Sternstraße 8.

Arbeiterfamilie
bei freier Wohnung, Kartoffeln, Gartenland gesucht pr. 1. April. **Ritter- und Sattelhof Schafstädt,** Bez. Halle. c

Einen verheir. Pferdeknecht
sucht per 1. April cr. **Dominium Morungen** bei Sangerhausen. c

Suche zum 1. April d. J.
einen unverheiratheten Knecht zu den Pferden, welcher schon mit Pferden umgeht hat. **A. Cruisemann,** Arensfeld bei Beyernaumburg, Station Riestedt. c

Knechte, Burschen, Mädchen
erhalten kostenfrei sehr gute Stellen. **Luise Bärwinkel,** Stellenvermittelin, Merseburgerstr. 8.

Burschen aufs Land
erhalten sofort kostenfrei gute Stellen, **Luise Bärwinkel,** Stellenvermittelin, Merseburgerstraße 8. Arbeit kann nachgeliefert werden.

Lehrlings-Gesuch.
Für mein Colonialwarengeschäft suche per 1. April cr. einen Lehrling mit guter Schulbildung. **Hermann Baarmann,** Merseburgerstraße 19.

Lehrling
für Landesprodukten-Geschäft en gros gesucht. Offerten **J. 5203** an die Exped.

Lehrling
kann Ostern oder später in die Lehre treten bei **Gustav Heerwagen,** Barbier u. Zahnretuchiker, Rosia am Kyffhäuser. c

Stadtkapelle Löbejün
sucht zu Ostern einige Lehrlinge unter günstigen Bedingungen, möglichst mit Vorkenntnissen, jedoch nicht Bedingung. Meldungen nimmt entgegen **W. Schmidt,** Geschäftsführer. c

Mechanikerlehrling,
Sohn achtbarer Eltern, sucht **Elektrotechnische Werkstatt,** Moritzzwinger 6. b

Schlosserlehrling,
Sohn besserer Eltern, gesucht **Liebenauer Straße 9.**

Müllerlehrling
sucht unter günstigen Bedingungen sof. oder später **Arndt,** Holländer-Mühle, Höhnstedt. c

Einen Lehrling
stellt zu Ostern ein **Alb. Hennig,** Bäckermeister, Landsberg, Bezirk Halle.

Weibliche.

Junge Mädchen
können sofort, auf Wunsch mit Pension, Glanzplätten erlernen. **Thalamtstraße 3.** c

Junges, gebild. Fräulein
aus guter Familie wird für Contoirel als Verkäuferin gesucht. Familienanschluß. Antritt 1. April. **F. A. Furcht,** Naumburg a/S.

Jüngere Verkäuferin
von auswärts für Conditorei zum 1. April gesucht. Offerten unter **D. 5222** an die Exped.

1. April
ein gebildetes Fräulein für größeren Haushalt als Stütze tagsüber gesucht. Angebote unter **B. 5318** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

Ein junges Mädchen
aus anständiger Familie, welches die Wirthschaft unentgeltlich erlernen will, findet bei Familienanschluß in einer Bahnhofs-Restauration Stellung. Offerten unter **1999 H.** an die Exped.

Junges Mädchen
aus anständiger Familie kann ohne gegenseitige Vergütung, beiderseitig, bei Familienanschluß das Kochen erlernen. **Gasthof „zum Hirsch",** Rohlsdorf a. Unstr.

Junges Mädchen
kann unentgeltlich bei Familienanschluß Landwirthschaft erlernen. Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittelin, Kleine Ulrichstr. 8.

Für einzelne Dame,
Köchin, einfache Wirthschafterin, Stubenmädchen, älteres Kindermädchen, Mädchen für einzelne, ält. Leute sucht **Friederike Schimpf,** Stellenvermittelin, Harz 39.

Stubenmädchen,
im Nähen und Plätten bewandert, bei gutem Lohn 1. April gesucht. **Reichardtstraße 8.** b

Ordentliche Mädchen
gesucht nach Leipzig, Berlin und Kassel, ferner ein Stubenmädchen nach Leipzig bei 240 Mark Lohn und eine Köchin für ältere Leute in Halle bei 240 Mark Lohn durch **Binnewitz,** Inhaber Friedrich Gareis, Stellenvermittler, Sternstraße 8.

Ich suche
per 1. April ein tücht. Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann. **J. G. Burckhardt,** Eisenhandlung, Apolda.

Sauberes Mädchen,
zuverlässig, für Küche und Haus zum 1. April gesucht **Leipziger Straße 96. I.**

Zum 1. April
wird ein sauberes, fleiß. Mädchen, das nur gute Zeugnisse aufzuweisen hat, für Küche und Haus gesucht **Kleinschmiedestraße 5.**

Ordentliches Mädchen
für Küche und Haus 1. März gesucht **Mühlrain 6.**

Mädchen
für einzelne Herrschaft 1. April gesucht. Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittelin, Kleine Ulrichstraße 8.

Zum 1. April
sauberes, fleißiges Mädchen gesucht **Germanstraße 4, II.**

Suche zum 1. April
ein anständiges, freundl. Kindermädchen. Frau **Wilhelm Most,** Marienstraße 26.

Junges tücht. Mädchen
von auswärts, nicht unter 17 Jahren, wird von Älteren, kinderlosen Leuten zum 1. April cr. gesucht **Herderstraße 9, II.**

Ein Mädchen
von 14—15 Jahren, welches Ostern die Schule verläßt, wird zu ein paar älteren Leuten in Dienst gesucht. Offerten **2004 N.** in der Exped. niederzulegen.

Kräftiges Mädchen
bei hohem Lohn zum 1. April gesucht **Zwingerstr. 21,** Eckladen. c

Dienstmädchen
mit guten Zeugnissen wird zum 1. April gesucht **Thalamtstr. 3, II.**

Jüngeres Dienstmädchen
von außerhalb möglichst sofort gesucht **Landwehrstr. 21, I r.** c

Ordentl. Dienstmädchen,
am liebsten vom Lande, für bald gesucht. **Restaurant Röcanla,** Thomasiusstraße 28/29.

Aufwartung. c
Junges Mädchen von 18 bis 20 Jahren sofort gesucht. Zu erst. von 1—3 Uhr mittags **Trödel 10.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Suche für meinen Sohn,
welcher Ostern seine Lehrzeit in Getreide-, Futter- und Düngemittel-Geschäft beendet hat, ähnliche Stelle. Zu erfragen in der Expedition. [21

Suche einen Meister
für meinen Sohn, der schon 2 Jahre Schmied gelernt hat. Offerten an die Filiale des „Central-Anzeigers", **Connern.** c

Verh. Kuhmelker,
Frau auch tüchtig im Melken, Ochsenfütterer, kinderlos, suchen Stellung für sofort oder 1. April durch **Friedrich Grohe,** Stellen-Vermittler, Marktplatz, Rother Thurm.

Junger Contorist,
gelernter Materialist, der Buchführung und sämmtlichen Contorarbeiten kundig, sucht gestützt auf gute Zeugnisse 1. April anderweitig Stellung. Offerten unter **B. z. 3301** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

Weibliche.

Pastorentochter,
mittlere Jahre, sucht Stellung als Stütze oder bei einem älteren Herrn, event. bei mutterlosen Kindern zur Führung des Haushaltes. Offerten unter **L. L. 62** hauptpostlagernd.

Wirthschafterin
gesetzten Alters, mit guten Zeugnissen, sucht zum 1. April oder früher selbstständige Stellung. Offerten erbeten unter **A. B. Sangerhausen** postlagernd.

Junges Mädchen,
welches die bürgerliche Küche versteht und in allen Zweigen der Hausarbeit erfahren ist, sucht, gestützt auf ein gutes Zeugniß, zum 1. April Stelle als Stütze der Hausfrau. Off. **2005 O.** befördert die Exped.

Junges Mädchen
sucht zum 1. April Stellung als Stütze in Familie, auch bei einz. Dame. Familienanschluß Bedingung. Offerten mit Angabe des Gehaltes unter **J. H. 40** postlagernd **Rothenburg,** Ober-Lausitz.

Junges Mädchen,
18 Jahre alt, sucht möglichst bald Stellung in besserer Familie. Familienanschluß erwünscht. Off. unter **Gg. 922** an die Exped.

Gebild. junges Mädchen,
16 Jahre alt, groß und kräftig, im Kochen und Plätten nicht unerfahren, in häuslichen Arbeiten sehr tüchtig, sucht Stelle als Stütze in feinem Hause nach Auswärts, wo sich ihr Gelegenheit bietet, sich im Kochen weiter auszubilden. Gehalt und Familienanschluß erwünscht. Bevorzugt würde Leipzig. Werthe Adressen beliebe man unter **L. 0160** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen. c

Junges Mädchen
sucht Stellung bei einzel. Leuten für Alles, am liebsten bei Geschäftsleuten, in Halle oder in der Nähe von Jena. Gefl. Offerten unter M. Thiel, Halle, Geiststraße 15, erbeten.

Junges Mädchen
vom Lande wünscht seine bürgerliche Küche zu erlernen. Offerten unter **J. 5227** an die Exped.

21- bis 23jähr. Mädchen
mit 3jähr. Zeugniß empfiehlt **Emilie Fischmann,** Stellen-Vermittelin, Kl. Brauhausstr. 5.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Laden zu vermiethen.
Laden mit Stube, 700 Mk., 1. April 1902 zu vermiethen. Näheres **Brüderstraße 3, I.**

Laden
per 1. April 1902 Sternstraße 3, links, mit Stube zu vermiethen. Näh. Comptoir **Königstraße 71.**

Leipziger Straße 42
Laden 1. April zu vermiethen.

Laden
mit 2 großen Schaufenstern zu vermiethen Große Ulrichstraße 50. Näheres **Wilhelm Zander,** Nienergerstraße 23. c

Großes Zimmer,
als Büroau passend, billig zu vermiethen. Zu erfragen **Brüderstraße 3, I.**

Wohnungen.

Wittekindstr. 9a, b.
6 Zimmer, Bad, Gas, Veranda und Garten, 1400 Mark. b

Robert Franzstraße 7
herrschaftliche Wohnung, 1. Etage, 4 heizbare Zimmer, Kammer, Küche, Speisekammer und Zubehör, per 1. April zu vermiethen. Preis 650 Mk. Näheres im Laden.

Freundliche 2. Etage,
Nähe Landwirthschaftsst., besseres Haus, 4 Zimmer, Kammer, Küche, Zubehör, 1. Juli oder 1. Oktober an kinderlose Miether zu vergeben. Preis 500 Mark. Garten hinterm Hause. Offerten unter **LL. 926** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Freundl. Wohnung,
3 Stuben, 2 Kammern u. Küche, 1. April zu vermiethen. Zu erfragen **Brüderstraße 3, I.**

Canstrinstraße 3,
am städtischen Stechenhause, herrliche Aussicht, Wohnungen, 3 bis 4 Zimmer, Balkon, Zubehör, 300—500 Mk., 1. April. Näheres daselbst oder **Metzgermeister Hunsler.** 11.

Goethestraße 29
Wohnungen, modern eingerichtet, zum Preise von 300 bis 500 Mark per 1. April cr. zu vermiethen.

Freundliche Wohnungen,
520 und 600 M. zu vermiethen durch **H. Schröter,** Goethestr. 30.

Große Brauhausstraße 16
ist die sehr geräumige erste halbe Etage per sofort zu vermiethen. Näheres **Große Brauhausstr. 17** im Druckereicontor.

Mansarden-Wohnung,
3 Stuben, Küche und Zubehör, per 1. April an kinderlose Eheleute zu vermiethen. Näheres **Große Brauhausstraße 17,** im Druckerei-Comptoir.

Streiberstraße 33,
Bahnhofe, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Speisekammer und Zubehör, 1. April.

Liebenauer Str. 9, I.
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 1. April zu vermiethen. 295 Mark.

Marktplatz 10, III
freundliche Wohnung, 65 Thaler, an ruhige Miether per 1. April zu vermiethen.

Kleine Brauhausstr. 14
einzelne Stube zu vermiethen. c

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen.
Unter dieser Rubrik werden auch einzelnstehende Zimmer aufgenommen.

Junger Kaufmann
findet freundliches möbl. Zimmer mit guter Pension. **Sternstraße 11, III rechts.**

Möbl. Zimmer
zu vermiethen **Gr. Ulrichstr. 50, II.**
Möbl. Zim. Sternstr. 5. Näh. part.

Miethgesuche.

Wohnungen.

Suche zum 1. Oktober
Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Mädchenkammer, Speisekammer, ev. Bad, reichlich Zubehör, nahe der Bahn, bis 600 Mk. Offerten unter **Jl. 924** an die Expedition.

Zwei Damen
suchen Wohnung zum 1. April, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör in gutem Hause. Offert. unter **FF. 921** an die Exped.

Ein lediger Beamter
sucht Stube, Kammer, Küche und Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter **F. 5224** an die Expedition.

Geldverkehr.

Baugelder,
sowie feststehende 1. Hypotheken sind stets zu haben durch **Wilhelm Gercke,** Halle a. Saale, Kellnerstraße 10 c. c

20,000 Mark
auf erste mündelsichere Hypothek zu vergeben. Vermittler verbeten. Offerten unter **B. 1. 3312** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

40,000 Mark
auf 15 Morgen Bauterrain als alleinige Hypothek für 1. October d. J. oder 1. Januar 1903 auf 5 bis 10 Jahr von Selbstdarleiher gesucht. Gefällige Offerten unter **1983 P.** an die Exped. dieser Zeitung.

14,500 Mark
1. Hypothek auf Haus- und Gartengrundstück in Halle, Werthpreis 33,000 Mark, von Selbstdarleiher gesucht. Offerten **K. 5228** an die Expedition.

6000 Mark
auf hiesiges Bäckerei-Grundstück zu leihen gesucht. Dahinter stehen noch 17,000 Mark. Gefl. Offerten unter **F. 0155** an die Exped. c

500 Mark
4½% Schuldverschreibung (Obligation) des Zoologischen Gartens zu verkaufen. Angebote erbitte unter **A. 5219** an die Exped.

Betheiligung
mit 15,000 Mark Kapital an einer rentablen Fabrik landwirthschaftl. Maschinen wird einem strebsamen Kaufmanne oder Landwirthe geboten. Direkte Offerten unter **L. 5229** deh. die Exped. erbeten.

Herr oder Dame,
welche geneigt wären, sich zur Uebernahme eines Pensionshauses in Thüringen mit etwas Capital zu betheiligen, wollen ihre werthe Adresse unter **C. 5221** an die Expedition dieser Zeitung senden.

Grundstücke.

Ich bin willens
mein neues Grundstück, massiv, von gelbem Verblendstein, mit Schieferdach, 5 Fenster Front, an der Straßenfront, mit Waschhaus, Stallung und Keller, sowie schön. Obst- und Gemüse-Garten, für den Preis von 5000 Mark zu verkaufen. **Max Stein,** Groß-Gräfendorf bei Lauchstädt. c

Holländer-Mühle,
massiv, nahe an großem Ort mit Bahnhof, Jalousie, Windrose und Wohnhaus ist wegen nothwendiger Uebernahme eines anderen Grundstücks billig zu verkaufen. Offert. unter **F. K. 100** an die Filiale des Central-Anzeigers in Rosleben a. Unstr. erbeten. c

Eine Baustelle,
circa 30 □-Ruthen, beste Lage, preiswerth zu verkaufen in **Lochau** bei Döllnitz **Nr. 1.** c

Bauterrain
in nächster Nähe der Stadt Halle a. S., 10 Minuten vom Central-Güterbahnhof, mitten im Ort, an drei Straßen gelegen, circa 50 ar groß, mit gut erhaltenen Gebäuden, möglichst im Ganzen zu verkaufen. Näheres unter **1982 O.** an die Exped. dieser Zeitung.

Speicher,
Nähe von Halle, an Bahn, event. mit Geleisanschluß, passend zu Fabrikanlage, Strohfelle, Häcksel 2c. Umfänge halber preiswerth verkäuflich. Offerten unter **1958 O.** an die Exp.

Materialw.-Geschäft
mit Schnapsschank Umstände halber verkäuflich, passend für Anfänger oder ältere Leute. Offerten erbeten unter **M. H.** postlagernd **Merseburg.**

25,000 Mark
müssen Sie haben, wenn Sie renommirten Gasthof mit Saal und Manufakturwaaren-Geschäft in größerem Dorfe übernehmen wollen. Gebäude neu. Grundstück vollständig schuldenfrei. Umsatz 130 hl, Manufakturwarenumsatz 15—16,000 Mark. Preis 50,000 Mark. Offerten unter **N. 5231** an die Exped.

Achtung!
In nächster Nähe des Marktes ist ein Restaurant umständehalber zu verkaufen. Gute Lage, feines Inventar, großes Orchestrion, repräsentirt fast schon allein den Werth des Kaufgeldes, Billard. Zur Uebernahme gehören 5600 M. Selten günstige Gelegenheit sich eine auskömmliche Existenz zu gründen. Nur Reflektanten mit obiger disponiblen Summe wollen Offerten mit Beifügung von Rückporto unter **G. 0156** an die Expedition einsenden. c

Verkaufe.

Neue Promenade 1a
Piano-Lager von **Maercker & Co.**

Pianino,
seltener Gelegenheitskauf, verkauft billig **B. Maercker,** Taubenstr. 7.

Pianino
billig zu verkaufen **Große Ulrichstraße 26, II.**

Nußbaum-Pianino
billig **Wilhelmstraße 33, III.**

Großes Buffet,
gut erhalten, in Mahagoni, zu verkaufen **Margarethenstr. 1, I.**

Mehrere gebrauchte
Teigtheilmaschinen, gut vorgerichtet, unter Garantie abzugeben. **Alb. Mohr & Co.,** Specialfabrik für Bäckereimaschinen und Geräthe, Magdeburger Straße 57.

Mehrere erstklassige
Schreibmaschinen, zum Theil sehr wenig gebraucht, in Preislagen von 75, 100, 275, 350 und 400 M. sind verkäuflich. Näheres unter **B. v. 3324** durch **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. b

Schöne Badewanne
billig zu verkaufen **Brüderstr. 8.**

Grudeofen
mit Schiffetzleng, so gut wie neu, preiswerth zu verkaufen **Zietenstraße 27.**

Ein Paar
gebrauchte gut erhaltene Brustblatt-Kutschgeschirre, sowie ein gebrauchtes Einspänner-Brustblatt-Geschirr preiswerth zu verkaufen. **E. Vogel,** Sattlermeister, Reitstraße 133.

150 St. neue Postkistchen
von 2—6 kg Inhalt. **Fahrmann,** Reitstraße 6. b

Einige Centner
fetten oder mageren Speck, geräuchert oder auch gesalzen, gibt ab zu Tagespreisen gegen Kasse **Wilh. Meisch junior.** b

Samengerste,
sehr ertragreich, hat abzugeben **W. Kindermann,** Löbejün. c

Nutzholz.
Circa 200 Stück alte gesunde Pflanzen-Baumstämme zu verkaufen. Offerten mit Preisangabe unter **G. 5225** an die Exp.

Ein Krankenfahrstuhl,
wie neu, mit Gummireifen steht preiswerth zu verk. **Schwertschkestraße 14, part.** b

Neues erstklass. Fahrrad,
mit Garantie, nur 125 Mark, zu verkaufen. **Friseur Berndt,** Marktstraße 7.

Ein Kutschwagen,
sehr gut erhalten, Selbstfahrer, 1- und 2spännig, fast neu, ist zu verkaufen bei **Karl Prigge,** Wettin a. S.

Leichter Kutschwagen,
Selbstfahrer, äußerst billig zu verkaufen **H. Hindorf,** Schmiedemeister, Deuvoldsgasse 2. c

Ueberzähl. Arbeitspferd
(Dünn) wegen Nachzucht verkäuflich **Kattenmarkt Nr. 50.**

2 fette Zugochsen
und eine junge fette Kuh verkaufe Schlachtung. **Weißenschirmbach.** c

2 hochtragende
junge Zugkühe hat preiswerth zu verkaufen. **G. Stange,** Connern.

4 Futterschweine
zu verkauf **Landsbergerstr. 64, I.**

Engl. Bulldoggenboxer
zu verkaufen, tadellos coupirt, typische Doggengestalt, passend für Offiziere und Studenten, im Besitzerwerb **Otto Stammer,** Delitzscherstraße 11a.

Kaufgesuche.

Gebr. Blüthner-Flügel
oder Pianino zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **N. B. 256** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmerstraße erbeten.

Gebr. Ofen,
Kochmaschine kauft **Reiß,** Kurfürstenstraße 80, II.

Getragene Herren-,
Damen- und Kinderkleider, Wäsche, alles Gold, Silber, Uhren, Betten, Wäsche, Möbel, Pianinos, Fahrräder, Waffen, Nähmaschinen kauft und zahlt gute Preise **Schülershof 1,** am Markt. b

Ein Paar
gut eingefahrene junge Ziegenböcke werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter **B. p. 3316** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße.

Vermischtes.

Ein selbstst. Kaufmann,
40 Jahre alt, sucht die Bekanntschaft einer Dame zu machen behufs Verheirathung. Vermögen nicht erwünscht, guter Charakter und schöne Figur. Off. **2003 H.** an die Exped. erbeten.

Ein Thüringer Landwirth
und Dampfdreschmaschinenbesitzer, gewesener Gutsbesitzer, 36 Jahre alt, evangelisch, sucht Heirathspartie. Photographie und Angabe der Verhältnisse erwünscht. Offerten **Hh. 923** an die Exp.

Wittwer,
Ende 50er, mit großem Hausgrundstück und Geschäft, wünscht Heirath mit einer kinderlosen Wittwe, nicht unter 46 Jahren, mit etwas Vermögen. Offerten mit Angabe näherer Verhältnisse unter **2007 Q.** an die Exped.

Heiraths-Gesuch.
Junger Landwirth, 28 Jahre, schöne Erscheinung, wünscht sich mit jungem Mädchen oder junger Wittwe mit Vermögen zu verheirathen, am liebsten würde in Landwirthschaft einheirathen. Off. unter **M. 0269** an die Expedition dieser Zeitung. c

Heiraths-Gesuch.
Junger Bäcker und Conditor hat die Absicht, sich zu etabliren und wünscht behufs Heirath die Bekanntschaft eines jungen Mädchens oder jungen Wittwe, welche Geschäftsinteresse und etwas Vermögen hat. Offerten mit Bild unter **L. 0258** an die Expedition dieser Zeitung. c

Gebildete Wittwe,
30 Jahre, 4000 Mark Vermögen, möchte sich mit strebsamem, soliden Herrn verheirathen. Gefälligst meine und nicht anonyme Offerten unter **Tt. 910** an die Exped.

Gute Pension
bei mäßigem Preise finden 2 schulpflichtige Mädchen oder Seminaristinnen in Nähe der Franckeschen Stiftungen. Näheres **Weserstraße 21, II rechts.** c

In unmittelbarer Nähe
der Schulen des hiesigen Waisenhauses finden 1 Knabe, event. auch früher, Knaben freundliche Aufnahme in der Familie des Apoth. **Scheele,** Nienergerstraße 3. b

Franzenschutz
fendet überallhin Zimmer, Berlin, Dresdenstraße 26 d. c

Akad. gebr. Schreibmaschine
nimmt noch Kundschaft an. **A. Meißner,** Krankenbergstraße 4, I.

Wäsche
zum waschen und plätten wird angenommen, ohne Betzen und Bürste behandelt, freier Bergluft getrocknet, prompte und saubere Rücklieferung. Näheres in der Expedition. [20

Eleg. seidene Damenmaske
zu verleihen **Anterstr. 7, Hof II.**

Goldene Damenuhr
ist Montag Abend vom Kirchhof bis durch die Wallstraße bis zur Lage verloren worden. Gegen gute Belohnung abzug. **Kirchhof 14, I.**

Verloren
ein schwarzes Franzenstuch. Abzugeben gegen 3 Mark Belohnung **Wilhelmstraße 8.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19020219049/fragment/page=0002